



- **Ressourcenschutz im Garten- und Landschaftsbau**
- **Nachhaltig reinigen**
- **Mehr Biolebensmittel in Kitas, Schulen, Kantinen und Mensen**

Ressourcenschutz im Garten- und Landschaftsbau

Bei der Beschaffung von Produkten und der Auftragsvergabe an Dienstleister für den Garten- und Landschaftsbau können **entscheidende Weichen in Richtung Klimaneutralität** gestellt werden. Dabei sind öffentliche Einrichtungen und Institutionen wichtige Impulsgeber für nachhaltige Lieferungen und Leistungen.



Bei der Anlage und Pflege von Grünflächen hat das eine besondere, weil sehr präzente sowie repräsentative Wirkung.

Ohne Torf, pestizidfrei, insektenfreundlich und standortgerecht sind Sie bereits auf gutem Weg!

Materialien und Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen sind natürliche Alternativen, die zusätzlich meist wiederverwertbar oder umweltfreundlich zu entsorgen sind. Kreislaufwirtschaft lautet das Schlagwort.

Dazu eine Terminvorschau: **Grünflächenmanagement mit nachwachsenden Rohstoffen** – unter diesem Titel bietet die [Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe \(FNR\)](#) am 12. Juni ein Online-Seminar an.

Freiflächen und Außenanlagen bieten ein breites Spektrum von Möglichkeiten zum praktischen nachhaltigen Handeln.

Der Wirkungsraum und die Vorbildkraft reicht dabei von der Gestaltung öffentlicher Blumenkübel und -beete, über Verkehrsinseln, Straßenbegleitgrün, Parkflächen u.a. bis hin zu komplexen Biodiversitätsstrategien.

Nicht zuletzt spielen auch der Einsatz von emissionsfreien Maschinen, Geräten und fair produzierter Arbeitskleidung eine bedeutende Rolle.

Es gibt bereits gute Ansätze, Programme, und Initiativen. Auf unserer Themenseite: [Produkt- und Vergabekategorien - KNBV.DE](#) haben wir Ihnen weitergehende Informationen zusammengestellt.

Nachhaltig reinigen

Ob es um Inhaltsstoffe, Verpackung, Transport oder Siegel geht, im Rahmen der Beschaffung und Vergabe von Reinigungsmitteln bzw. Reinigungsdienstleistungen lässt sich viel bewegen.



Der konsequente Ausschluss von Palmöl, Mikroplastik, künstlichen Duftspendern, WC-Steinen, Weichspülern etc. ist ein Anfang!

Weitergehende Informationen finden Sie innerhalb der [Produktübersicht im Kompass Nachhaltigkeit](#) sowie auf unserer Themenseite: [Produkt- und Vergabekategorien - KNBV.DE](#).

Viele Kommunen und öffentliche Auftraggeber*innen haben bereits Nachhaltigkeitsaspekte in ihre Reinigungsausschreibungen eingebracht. Unter: [Praxisbeispiele im Kompass Nachhaltigkeit](#) finden Sie Anregungen.

Wie Sie **wesentliche Kriterien identifizieren und in der öffentlichen Beschaffung umsetzen**, dazu erfahren Sie noch mehr im Rahmen des nächsten Vernetzungstreffens:

Vernetzungstreffen - online

16. Februar 2023, 10-12 Uhr

Infos und Anmeldung unter: schleswig-holstein.de - [BNUR - Anmeldung Veranstaltungen](#)

Mehr Biolebensmittel in Kitas, Schulen, Kantinen und Mensen



Außer-Haus-Verpflegungseinrichtungen wie in Kitas, Schulen, Kantinen und Mensen bekommen künftig die Möglichkeit über eine externe Beratung zu klären, wie Biolebensmittel in der Einrichtung eingeführt oder ihr Anteil erhöht werden kann. In Verbindung mit einer Beratung kann außerdem die Übernahme von Kontrollkosten zur Bio-Zertifizierung gefördert werden (innerhalb der ersten fünf Jahre ab der ersten Anmeldung zur Bio-Zertifizierung).

Weiterführende Informationen zum Förderangebot und dem Antragsverfahren finden Sie auf der [Website des Landwirtschaftsministeriums](#)

Darüber hinaus: Auch zur Beschaffung von Bio-Lebensmitteln erwartet Sie ein Fachvortrag im Rahmen des angekündigten Vernetzungstreffens am 16. Februar.

Neben den Fachimpulsen stehen das Vernetzen und der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt, um von- und miteinander zu lernen. Haben Sie eine konkrete Frage oder beschäftigt Sie ein bestimmtes Thema? Ist Ihre Kommune besonders aktiv im Bereich nachhaltige Beschaffung?

Teilen Sie Ihre Erfahrungen und nutzen Sie die Bühne, um Gesprächspartner*innen zu finden.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme!

Kompetenzzentrum für nachhaltige Beschaffung und Vergabe

Küterstraße 30, 24103 Kiel | E-Mail: info@knbv.de | www.knbv.de

Telefon: 0170 2428104 oder 0151 28198337
